



| **München**

Briefanschrift: IG Metall München
Schwanthalerstraße 64, 80336 München

An den
Polizeipräsidenten in Berlin
Herrn Dieter Glietsch
Platz der Luftbrücke 6

D-12101 Berlin

Aktionsbüro „Das Begräbnis oder die HIMMLISCHEN VIER“

Sehr geehrter Herr Glietsch,

das genannte Aktionsbüro ist uns seit längerem bekannt. In diesem Zusammenhang hat uns das Aktionsbüro über sein beliegend beschriebenes Vorhaben unterrichtet. Wir unterstützen das Anliegen dieses Veranstalters, der mit seiner Aktion dazu beitragen will, die Erinnerung an die Schrecken der NS-Herrschaft aus Anlass des 60. Jahrestages wach zu halten.

Es überrascht uns, dass die Polizei, die vom Aktionsbüro am 4.10.2004 angemeldete Aktion dadurch beeinträchtigt sieht, dass von den „Jungen Nationaldemokraten“, einer aggressiven, verfassungsfeindlichen, antisemitischen und offen rechtsextremistischen Organisation, einen Monat später auch eine Demonstration angemeldet wurde.

Eine Demonstration von Neonazis am 8. Mai zum Brandenburger Tor ist aus unserer Sicht eine ungeheuerliche Provokation, und wir hoffen sehr, dass Polizei und Gerichte deren Aufmarsch unterbinden. Deshalb wäre es uns unverständlich, wenn eine bereits bei Ihnen und anderen Stellen angemeldete Erinnerungsaktion an die Schrecken der NS-Herrschaft nun mit Verweis auf einen solchen Aufmarsch von Neonazis möglicherweise nicht zugelassen würde.

Datum:
24.02.05

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen:
fl/da

Telefon:
089-51411-11

E-Mail:
harald.flassbeck@igmetall.de

IG Metall München
Schwanthalerstraße 64
80336 München

Telefon: (0 89) 514 11-0
Fax: (0 89) 514 11-50
Internet: www.igmetall.de

www.igmetall-muenchen.de

Helaba Frankfurt
Konto-Nr. 83 112 003
BLZ 500 500 00

Datenschutzhinweis: Name,
Adresse und zur Bearbeitung
nötige Angaben werden
vorübergehend gespeichert.

IG Metall –
Gewerkschaft für Produktion
und Dienstleistung im DGB

Wir haben unsere Delegierten auf unserer Delegiertenversammlung am 17. Februar 2005 auf diesen Missstand hingewiesen und wurden beauftragt an Sie zu schreiben mit der Bitte uns über Ihre weitere Vorgehensweise in dieser Angelegenheit zu informieren.

In Erwartung Ihrer Antwort verbleiben wir

mit freundlichen Grüßen
IG Metall München

Harald Flassbeck
1. Bevollmächtigter

Horst Lischka
2. Bevollmächtigter